

Club Life

Berlin Capital Club am Gendarmenmarkt



Mohrenstraße 30 • 10117 Berlin • Tel.: 030/206 297-6 • Fax: 030/206 297-89 • www.berlincapitalclub.de • info@berlincapitalclub.de



Member of International Associate Clubs



Operated by CCA International
www.cca-intl.com



DAMENRING 750/000 Gold · Brill. 0,50 ct
ANHÄNGER 750/000 Gold · Brill. 0,49 ct
OHRHÄNGER 750/000 Gold · Brill. 0,51 ct
WWW.CLAREA.DE



 **CLAREA**
SCHMUCKDESIGN



„Wahljahr 2013 – vor uns liegt ein heißer Herbst“

Heinz Dürr

Ein Bundestagswahljahr liegt vor uns, verehrte Mitglieder des Berlin Capital Club, und wenn Sie sich für 2013 vorgenommen haben, Ihre Favoriten zu unterstützen, haben Sie noch etliche Monate Zeit dafür. Bei unserem gelungenen Neujahrsempfang, für den ich mich wieder einmal gerne bei allen dienstbaren Club-Geistern bedanken möchte, hatten wir bei kulinarischen Köstlichkeiten und edlen Getränken ja schon Gelegenheit, uns in Sachen Wahlen auszutauschen. Bis zum Urnengang im Spätherbst werden wir bei Frühstücks- und Hintergrundgesprächen vielen Spitzenpolitikern aller Fraktionen ganz persönlich auf den Zahn fühlen können.

Rechtzeitiges Reservieren ist dabei angesagt, denn wir konnten auch im vergangenen Jahr wieder viele neue Mitglieder bei uns begrüßen. Ebenso kann sich Berlin über zweistellige Zuwachsraten beim Tourismus freuen, der Berlin-Hype ist weiter ungebrochen, was sich auch in den positiven Zahlen der Berliner Wirtschaft und den vielen Neugründungen in der Metropole widerspiegelt. Daran können auch herbe Rückschläge wie die Eröffnungsspannen des neuen Hauptstadtflughafens nichts ändern. Zum Schluss noch ein Wort in eigener Sache: Ich bedanke mich im Namen aller Weggefährten des Berlin Capital Club herzlich bei Dr. Sigrid Nikutta, die ihre Tätigkeit im Advisory Board leider beendet hat. Als neues Mitglied im Advisory Board begrüße ich den Vorstandsvorsitzenden der PIN AG Dr. Axel Stirl.

Heinz Dürr

Präsident

Berlin Capital Club

Berlin bleibt grün

Durchschnittlich 6 kg CO₂ bindet ein Straßenbaum bei seiner Photosynthese pro Tag. Die rund 436.000 Straßenbäume in Berlin entlasten die Atmosphäre damit täglich um 2.616 t CO₂. Die realisierten Klimaschutzmaßnahmen der BSR entsprechen pro Jahr der Leistung von rund 55.000 zusätzlichen Straßenbäumen.





„Die CCA-Gruppe baut das weltweite Netzwerk aus“

Dieter R. Klostermann

Auch in diesem Jahr wird die CCA-Gruppe wieder mit vielen Aktivitäten das internationale Netzwerk für Sie, verehrte Mitglieder des Berlin Capital Club, ausbauen. Neue Club-Standorte in Europa und Übersee, wie ganz aktuell auf den Seychellen in Planung, machen Ihre Mitgliedschaft, mit der Sie unsere Destinationen weltweit nutzen können, ganz sicher noch interessanter. Ich wünsche Ihnen allen für 2013 persönliche Zufriedenheit und geschäftlichen Erfolg.

Den Mitgliedern unter Ihnen, die Golf zu ihrem Hobby gemacht haben, übermittle ich eine ganz besondere Botschaft zum Jahresanfang: In diesem Jahr werden wir im Berliner Golf & Country Club Motzener See e. V. einen sportlichen Höhepunkt feiern, wenn wir mit einem Fest die Platzweiterung um neun Golfbahnen einweihen. Deutschlands vielleicht renommiertester Golfplatz-Architekt Kurt Rossknecht hat aus meiner Sicht in Motzen sein Meisterstück abgeliefert. Pünktlich zum 20-jährigen Jubiläum des Golfclubs präsentiert sich die Anlage in einer Klasse, die mit allen internationalen Golfplätzen mithalten kann.

Zusammen mit dem Golfpark Schloss Wilkendorf, den wir seit 2012 managen, ist die CCA-Gruppe der größte Golfplatzbetreiber der Region Berlin-Brandenburg. Viele neue Mitglieder dort zeigen, dass wir mit unserem Konzept auf dem richtigen Weg sind und der Golfpark Schloss Wilkendorf den gleichen Aufschwung erleben wird wie der Berliner Golf & Country Club Motzener See e. V., der seit 1999 in der „Club-Familie“ ist. Ich bin stolz darauf und freue mich für alle Golfer aus dem Berlin Capital Club.

D. R. Klostermann
 Founder & Chairman
 CCA Group



BERLIN CAPITAL CLUB

AM GENDARMENMARKT

Board of Advisors

MIT IHRER ERFAHRUNG UND IHREM WISSEN
PRÄGEN DIESE PERSÖNLICHKEITEN DEN CLUB

THESE ARE THE PEOPLE WHO WITH THEIR EXPERIENCE
AND KNOWLEDGE SERVE THIS CLUB

PRESIDENT

Dr. - Ing. E.h. Heinz Dürr

VICE PRESIDENT

Hans - Jürgen Bartsch

BOARD MEMBERS

<i>Jörg Benthin</i>	<i>Susanne Mertins</i>
<i>Frank Bielka</i>	<i>Hildegard Müller</i>
<i>Nils Busch-Petersen</i>	<i>Walter Müller</i>
<i>Vera Gäde-Butzlaff</i>	<i>Heike Sybille Schäfer</i>
<i>Hans-Jochem Gerhardt</i>	<i>Michael T. Schröder</i>
<i>Dr. Jens Hartmann</i>	<i>Prof. Dr. Rainer Schwarz</i>
<i>Tuomo Hatakka</i>	<i>Stephan Schwarz</i>
<i>Gerhard Janetzky</i>	<i>Dr. Axel Stirl</i>
<i>Burkhard Kieker</i>	<i>Marion Uhrig-Lammersen</i>
<i>Dieter R. Klostermann</i>	<i>Dr. Ludolf v. Wartenberg</i>
<i>Thomas Kropp</i>	<i>Markus Voigt</i>
<i>Ulrich Maas</i>	<i>Jörg Woltmann</i>
<i>Claus R. Mayer</i>	



Member of International Associate Clubs



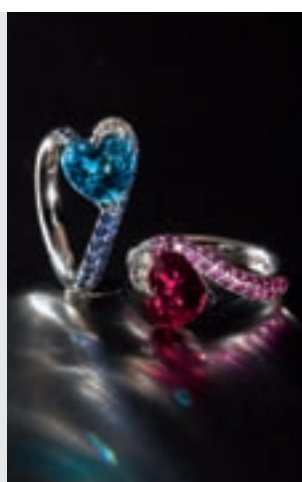
Operated by CCA International

Berlin, January 2013
www.berlincapitalclub.de



Neujahrsempfang

Über 500 Entscheider amüsierten sich bis in die frühen Morgenstunden beim Neujahrsempfang im Berlin Capital Club **SEITEN 8, 9 und 10**



Lifestyle-Trends

Farbenpracht der Edelsteine: Diamanten **SEITEN 38–39**
OKAPI – Herbst/Winter-Kollektion 2013/2014 **SEITEN 40–41**



Wein-Highlight:

DIE KÖNIGSKLASSE
Trends vom Weltmeister der Sommeliers 1998 **SEITEN 22–23**
DIE „WEIN-KÜNSTLER“
Serkan Özcan, unser Maître d’hôtel, stellt den 2011 Hochheim Hölle Rheingau, „Erstes Gewächs“, Riesling trocken vor **SEITE 26**

INHALT

RUBRIKEN

Das war los im Club:
der Veranstaltungsrückblick ab **SEITE 8**

„Gourmet-Sterne“ für den guten Zweck &
1. Berlin Capital Club &
Stiftung KinderHerz Golf Cup **SEITE 15**

Rezept: Michael Tuschen kocht für Berlin **SEITEN 24–25**

Mal ganz unter uns:
Mitglieder stellen sich vor **SEITEN 30–31**

Unser Concierge-Service **SEITEN 32–33**

Neues vom Golfclub Motzen und
dem Golfpark Wilkendorf **SEITEN 35 und 37**

Veranstaltungskalender ab **SEITE 43**



Interview

mit unserem Clubmitglied
Walter Müller,
Direktor der Mercedes-Benz
Niederlassung Berlin

SEITEN 28–29



Golftermine 2013

SEITE 19

Impressum Herausgeber: CCA Projekt GmbH/Berlin Capital Club, Mohrenstraße 30, 10117 Berlin (v.i.S.d.P. Hans-Jochem Gerhardt, Bernd Capellen), *Redaktion/Text:* kmmarketing, Sebastian Keßling und Holger Münsinger GbR, *Grafik/Layout/Produktion:* kmmarketing GbR, Seestraße 126, 15806 Zossen, www.kmmarketing.net, Fotos: Berlin Capital Club, Oliver Hartmann, Bildschön, Jürgen Sendel, Agentur Baganz

UNSER NEUJAHRSEMPFANG IM BERLIN CAPITAL CLUB

Es war mal wieder ein Event der Superlative – unser Neujahrsempfang im Berlin Capital Club. Über 500 Entscheider der Hauptstadt waren der Einladung von Präsident Heinz Dürr und Chairman Dieter R. Klostermann an den Gendarmenmarkt gefolgt. Küchenchef Michael Tuschen und sein Team hatten ein Schlemmer-Buffet der Extraklasse aufgetischt, Maître d'hôtel Serkan Özcan entkorkte dazu edle Tropfen mit und ohne Perlen. Sängerin Ina Nadine Wagler und Pianist Hans Nehm sorgten mit heißen Rhythmen für den guten Ton und dafür, dass die Tanzfläche stets voll war.





Es gab aber auch jede Menge Gesprächsstoff von der Platzverweiterung im Golf-Schwesterclub in Motzen über das Debakel mit der Flughafeneröffnung bis hin zum bevorstehenden „heißen Herbst“ mit den Wahlen zum Deutschen Bundestag. Die tolle Entwicklung unseres Clubs war an den fröhlichen Tischen natürlich auch ein Thema.



Die gut gelaunten Gäste amüsierten sich prächtig bei kulinarischen Köstlichkeiten, erlesenen Getränken und interessanten Gesprächen. Kein Wunder, dass die ausgelassene Party bis in den frühen Morgen dauerte.



DIE DEUTSCHLAND

DAS TRAUMSCHIFF

„SCHNUPPERREISE“

zum Kennenlernen inkl.

€ 50,- pro Pers. Bordguthaben

für Berlin Capital Club Mitglieder



DÄNISCHE IMPRESSIONEN

431 VON HAMBURG (HAFENGEBURTSTAG) NACH KIEL | 5 TAGE

12.05. – 16.05.2013

Mit der DEUTSCHLAND reisen Sie in unser Nachbarland Dänemark. Das garantiert Ihnen unbeschwerte Tage an Bord des Traumschiffs und natürlich spannende Ausflüge im Land der Wikinger. Das royale Kopenhagen empfängt Sie am Schloss Amalienborg, wo Sie die Ablösung der Wache in ihren königsblauen Paradeuniformen miterleben können.

KREUZFahrt FÜR JAZZFREUNDE:

Dänemark gilt unter Experten als eine der bewegtesten und belebtesten Jazz-Szenen Europas. Verschiedene Gruppen und Interpreten widmen sich auf dieser Reise komplett der Jazz- und Swing-Musik - u.a. Sidney's Jazz Company.



Weitere Informationen und Beratung in Ihrem Reisebüro.



Reederei Peter Deilmann GmbH

Am Holm 25 • 23730 Neustadt in Holstein • Tel.: 0 45 61/396-100 • www.deilmann-kreuzfahrten.de • E-Mail: traumschiff@deilmann.de

EINE STRAHLENDE JUBILÄUMS-IDEE



Foto: © EDF Deutschland GmbH

Küchenchef M. Tuschen, 3-Sterne-Koch E. Renaut, Sommelier O. Poussier (v.l.n.r.)

Ein besonderes Fest zum 50. Jahrestag des Élysée-Vertrags fand im Berlin Capital Club statt: Gemeinsam hatten der französische 3-Sterne-Koch Emmanuel Renaut und unser Küchenchef Michael Tuschen für

160 VIPs aus Politik und Diplomatie ein 4-Gänge-Menü kreiert. Eingeladen dazu hatte EDF Deutschland, eine Tochter des französischen Energiekonzerns EDF. Aus Anlass des Jubiläums hat EDF Deutschland die beiden sich gegenüberstehenden Dome in ihren jeweiligen Nationalflaggen erstrahlen lassen.

In seiner Begrüßungsrede erläuterte Gonzague Dejouany, der CEO von EDF Deutschland, die Entwicklungsstrategie des Konzerns in der Bundesrepublik.

Auch in Sachen Wein wurde multilaterale Zusammenarbeit demonstriert: Unser Maître Serkan Özcan assistierte dem besten Sommelier der Welt des Jahres 2000, Olivier Poussier, beim Dekantieren und Kredenzen. Vive la France, vive l'Allemagne!

„HERZEN IM BERLIN CAPITAL CLUB“



Prof. Dr. Fissenewert (li.) mit TV-Star Ulla Kock am Brink

Maria Brauner und Prof. Dr. Roland Hetzer (DHZB)

Dr. Theophana Prinzessin von Sachsen zeigte viel Herz.

Unser Restaurant drohte, aus allen Nähten zu platzen, als 130 Mitglieder und Gäste auf Einladung von Prof. Dr. Peter Fissenewert zur Benefizveranstaltung „Herzen im Berlin Capital Club“ kamen. Die musikalische Show von Gesangsstar Etta Scollo, die charmant-humorvolle Moderation von TV-Star Ulla Kock am Brink und das sterneverdächtige 4-Gänge-Menü von Küchenchef Michael Tuschen bildeten den glanzvollen Rahmen. „Spielerische Unterstützung“ in

Form eines Roulette-Tisches steuerte die Spielbank Berlin bei. Kein Wunder, dass die gut gelaunten Gäste für die gute Sache besonders tief in die Tasche griffen: Nach Versteigerung und Verlosung konnte sich Prof. Dr. Roland Hetzer über 20.000 Euro Spendengelder freuen. Im Namen der Gesellschaft der Freunde des Deutschen Herzzentrums bedankte sich der international renommierte Mediziner bei allen Beteiligten für den rundum gelungenen Abend.

Frühstück mit Berlins Innensenator Frank Henkel

„WERTEDEBATTE IST BITTER NÖTIG“

„Ich bitte gerade Sie als einflussreiche Multiplikatoren in der Gesellschaft, sich an der Debatte über die sozialen Ursachen zunehmender Gewalt bei Jugendlichen aktiv zu beteiligen.“ Das forderte Berlins Innensenator Frank Henkel bei seinem Gastsprecher-Frühstück im Club. Vor dem Hintergrund des am Alexanderplatz zu Tode geprügelten 20-jährigen jungen Mannes stellte er vor seinen interessierten Zuhörern fest: „Eine Wertedebatte ist bitter nötig. Wir alle müssen uns fragen, was in unserer Gesellschaft schiefgelaufen ist, wenn ein Menschenleben einigen offenbar nichts mehr wert ist.“



Innensenator F. Henkel und Vizepräsident des Berlin Capital Club Hans-Jürgen Bartsch

2. Pokerturnier im Berlin Capital Club


SPIELBANK BERLIN
 – AM POTSDAMER PLATZ –

Um Paare, Flashes und Full Houses ging es beim 2. Pokerturnier im Club. In Zusammenarbeit mit der Spielbank Berlin lockte der „Zockerabend“ mit Einführungskurs gut gelaunte Mitspieler an die professionellen Spieltische. Dabei war das klassische „Pokerface“, wie wir es aus Western und Krimis kennen, die Ausnahme. Entspannt ging es bei dem 3-Stunden-Turnier mit attraktiven Preisen zu. Ein tolles Event mit Fortsetzung im Jahr 2013.



Die 3. „Poker Night@Berlin Capital Club by Spielbank Berlin findet am Donnerstag, den 30. Mai 2013 im Berlin Capital Club statt.

Zwei olympische Ehrungen bei uns im Berlin Capital Club

Für seine 60-jährige Mitgliedschaft in der Deutschen Olympischen Gesellschaft (DOG) und seine Jugendarbeit wurde der Golf- und Land-Club Berlin-Wannsee (GLCBW) geehrt. Ebenfalls im Berlin Capital Club wurde das Berliner Wohnungsunternehmen degewo für seine Unterstützung des DOG-Projektes „Kinder bewegen“ mit der Plakette für „Besondere Leistungen im Sport und der Olympischen Idee“ ausgezeichnet. DOG-Ehrenpräsident und Club-Vize Hans-Jürgen Bartsch hielt die Laudatio.

Für den Golfclub Wannsee nahm Präsident Dr. Frank-Peter Muschiol, für die degewo Vorstand Frank Bielka die Ehrenurkunde entgegen.

Der älteste Golfclub Deutschlands (1895 gegründet), vom Deutschen Golfverband wiederholt mit dem Bundespreis „Zukunft Jugend“ für die beste Nachwuchsarbeit ausgezeichnet, zeigt deutlich, wie wichtig es ist, der Jugend die Freude am Sport und an der eigenen Leistung zu vermitteln.



V.l.n.r.: Matthias Bartsch (DOG-Schatzmeister), Frank Bielka, Dr. Frank-Peter Muschiol, Hans-Jürgen Bartsch (Ehrenpräsident des Landesverbandes Berlin der DOG), Dieter Krickow (DOG-Präsidium)

Mit der degewo verbindet die DOG eine enge Partnerschaft beim Projekt „Kinder bewegen“. Dank dieser Initiative können 240 Kinder der Kitas Ackerstraße, Omas Garten, Rosa Marzipan und Kinderparadies in Berlin-Wedding seit Herbst 2010 regelmäßig Sport treiben. Der Berlin Capital Club gratuliert herzlich zur Ehrung.

StiftungsSalon

Zwei Damen standen diesmal im Mittelpunkt des StiftungsSalon Berlin-Brandenburg von Initiatorin Jenny Kirchoff (Foto Mi.). Einen ausgesprochen interessanten Vortrag zum Thema „Erkenntnisse der modernen Hirnforschung“ hielt Sonja Karas (Foto re.). Um die erstaunliche Eigendynamik der „Buddy-Bär-Story“ als Werbung für Berlin und Hilfe für Kinder ging es bei Initiatorin Eva Herlitz (Foto li.). Der nächste StiftungsSalon findet am 07. Mai im Berlin Capital Club statt.



„Gourmet-Sterne“ für den guten Zweck & 1. Berlin Capital Club & Stiftung KinderHerz Golf Cup

Mit freundlicher Unterstützung von den ChefHeads – Club der Küchenchefs



Mit dem „Sterne-Cocktailabend“ und dem „1. Berlin Capital Club & Stiftung KinderHerz Golf Cup“ im Golfpark Schloss Wilkendorf organisierte der Berlin Capital Club zu Gunsten der Stiftung KinderHerz letzten August eine Charity-Veranstaltung der Extraklasse.

Mit den ChefHeads – Club der Küchenchefs, der Stiftung KinderHerz und mit Unterstützung der Sydbank wurde ein kulinarisches Feuerwerk gezündet.

Sterneköche kreierten mit den Küchenchefs des Berlin Capital Club, Michael Tuschen, und des Golfpark Schloss Wilkendorf, David Loeper,

Gaumenfreuden höchster Qualität. Christopher Wilbrand - Hotel Restaurant zur Post, Philipp Wolter - Landhaus Spatzenhof, André Münch – Gutshaus Stolpe, Ronny Siewert – Grand Hotel Heiligendamm, Jens Rittmeyer - BUDERSAND Hotel und Joachim Kaiser - Gasthaus Meyer's Keller ließen ihre Michelin-Sterne strahlen.

Die 150 Gäste konnten dabei an sieben Live-Cooking-Stationen den Meistern in die Töpfe gucken.

Gleich am nächsten Tag ging es für die gute Sache weiter: Um 12 Uhr war Kanonenstart für den 1. Berlin Capital Club & Stiftung KinderHerz Golf Cup

im Golfpark Schloss Wilkendorf. 100 Golfer gingen auf den Sandy-Lytle-Platz. Fünf Stunden später



fand der Empfang auf der Terrasse statt, bevor es mit der glamourösen Abendveranstaltung weiterging. Auch hier begeisterten die ChefHeads ihre Gäste mit kulinarischen Kreationen.

Vizepräsident des Berlin Capital Club Hans-Jürgen Bartsch und Stiftung-KinderHerz-Geschäftsführerin Sylvia Paul konnten sich über das tolle Ergebnis beider Events ebenso freuen wie die Sieger des Turniers über ihre Preise.

Besonderer Dank gilt allen Sponsoren sowie den Teams der beiden Clubs. **Nächster Termin:** Montag, 12. August 2013



Fröhliche Siegerrunde nach dem Charity-Golfturnier



ERFOLGSSTORY ADVENTSBRUNCH IM BERLIN CAPITAL CLUB

Das Schlaraffenland hat einen Namen!

Zugegeben, Weihnachten ist für die meisten im wahrsten Sinne des Wortes „Schnee von gestern“. Aber die Erfolgsstory von unserem Adventsbrunch im vergangenen Jahr wollten wir Ihnen auf keinen Fall vorenthalten.

Als wir gemeinsam mit unserem Küchenchef Michael Tuschen beschlossen, es nach vielen Jahren noch einmal zu versuchen, Sie und Ihre Familien an den drei Adventssonntagen ins „Schlaraffenland“ einzuladen, war es nicht mehr als ein letzter Versuch. Doch Ihre Antwort war überwältigend: Mehr als 200 Mitglieder nutzten mit ihren Familien die Gelegenheit, sich abseits vom Weihnachtsstress in ihrem Club verwöhnen zu lassen.



Neben Austern, Kaviar, Champagner und Lachsvariationen waren klassischer Oldenburger Gänsebraten sowie Hirschragout und Brasilianisches Roastbeef die „Renner“. Und natürlich kamen auch die lieben Kleinen nicht zu kurz: Michael Tuschen und sein Team hatten ein spezielles Kinderbuffet kreiert, das die Herzen unserer kleinen

Gäste schon beim Anblick höher schlagen ließ. Mit tollen Kinderfilmen, Bauklötzen und Malunterlagen für die ganz Kleinen wurde jeder Adventsbrunch zum echten Familienfest.

Mit Weihnachtsmelodien begleitete ein Pianospiele die vorweihnachtliche Schlemmerei. Und so können wir Ihnen schon heute versprechen: Auch in diesem Jahr wird es einen Weihnachtsbrunch geben.

Thomas Francois – Fotolia.com

MENÜFINALE

Vom einstigen Geheimtipp ist es mittlerweile zu einem echten Highlight im Berlin Capital Club geworden: unser großes Menüfinale, zu dem wir Sie jeweils vor den Sommer- und Winterferien des Clubs einladen. Da darf geschlemmt werden, was Küche und Vorratsräume hergeben, und unser Maitre d'hôtel Serkan Özcan kredenzt außer Champagner besonders edle Tropfen.

Auch vor der Winterpause war der Andrang mal wieder so groß, dass wir Ihnen empfehlen, sich so rechtzeitig wie möglich für den 11. Juli 2013 ab 19.00 Uhr anzumelden, wenn im Berlin Capital Club wieder zum großen Menüfinale aufgetischt wird.



So machen wir den Club noch ein bisschen besser für Sie ...

Stets sind wir bestrebt, den Club und seine Dienstleistungen immer weiter für Sie zu verbessern. Mit diesen zwei Personalien wird der Berlin Capital Club ganz sicher noch ein bisschen besser.

Ein Mann, den wir alle schätzen, ist seit dem 1. Januar dieses Jahres in neuer Position für den Berlin Capital Club tätig: Manuel Handlechner, seit November 2009 am Gendarmenmarkt Operations Manager, hat jetzt als Assistant Club Manager die komplette Verantwortung für die Entwicklung des Clubs. Mit seinem Engagement, seiner Kompetenz und dem gelebten Teamgeist hat sich der gebürtige Österreicher für die neue Position mehr als qualifiziert. Manuel Handlechner übernimmt damit viele Aufgaben von Regionaldirektor Manfred Gugerel, der sich mehr um die Entwicklung des Netzwerkes kümmern wird. info@berlincapitalclub.de



Melanie Schindler macht unseren Außenauftritt jetzt noch effizienter. Die geborene Dresdnerin hat Betriebswirtschaft studiert und ist seit November letzten Jahres für den Bereich PR zuständig. Mit ihren Erfahrungen im Bereich Marketing und Kommunikation sorgt sie für die Präsenz des Berlin Capital Club in den Medien. In dieser Position unterstützt sie auch die Berliner Schwestergolfclubs sowie die CCA Group und Palmerston Hotels & Resorts bei der PR-Arbeit. Wir heißen Melanie Schindler ganz herzlich bei uns im Team willkommen. pr@berlincapitalclub.de

BSR~PROJEKTE AUSGEZEICHNET ...

... mit dem Qualitätssiegel des Rates für Nachhaltige Entwicklung

Im Juni 2012 ging die TrenntMap online, ein interaktiver Stadtplan für Orte in Berlin, die sich der Müllvermeidung, Abfalltrennung und Recycling verschrieben haben. Der TrenntMap wurde nun vom Rat für Nachhaltige Entwicklung (RNE) das Siegel „Werkstatt N“ verliehen. Der RNE vergibt die Auszeichnung einmal im Jahr an 100 zukunftsweisende Projekte und unterstützt damit Ideen, die den Weg in eine nachhaltige Gesellschaft weisen.

Auch das BSR-Erlebnisprogramm für Vorschulkinder erhielt die Auszeichnung. Hier werden Kinder darin gefördert, ihre Umwelt zu erleben, etwas über Abfälle und ihre Kreisläufe zu lernen und gleichzeitig ihre sprachlichen Fähigkeiten zu verbessern.

„Kinder frühzeitig für Umweltthemen zu sensibilisieren, liegt uns besonders am Herzen. Wer weiß, wie wichtig der richtige Umgang mit Abfall für Umwelt und Klima ist, geht meist viel bewusster damit um. Viele Berlinerinnen und Berliner geben da mit innovativen und piffigen Ideen ein gutes

Beispiel. Das zeigt die TrenntMap, auf der eine Fülle von Initiativen und nachhaltige Shops zu finden sind. Dass beide Projekte vom RNE ausgezeichnet wurden und unsere Konzepte für eine saubere Stadt Anerkennung finden, freut uns sehr“, so BSR-Chefin Vera Gäde-Butzlauff.



„Ein Blick sagt mehr als tausend Worte ...“

Exklusive Traumschiff-Besichtigung für Mitglieder des Berlin Capital Club

Regelmäßig sticht „Das Traumschiff“ für Millionen TV-Zuschauer beim ZDF in See. Mitglieder des Berlin Capital Club haben nun die einmalige Gelegenheit, das „echte“ Traumschiff, die DEUTSCHLAND der Reederei Peter Deilmann, live zu entdecken. Die exklusive Führung durch das schwimmende Grand Hotel findet beim Hamburger Hafengeburtstag im Mai statt. Dort können Sie sich für Ihren nächsten Urlaub inspirieren lassen und lernen das einzigartige, stilvolle Ambiente des 5-Sterne-Luxus-Liners kennen. Erleben Sie den glanzvollen KAISERSAAL, die drei Nobel-Restaurants, das exklusive Spa und die eleganten Kabinen. Für das leibliche Wohl steht dann ein reichhaltiges Lunchbuffet bereit.



Termin & Treffpunkt: Sonntag, 12. Mai 2013 in Hamburg, 10.15 Uhr am Cruise Terminal, Großer Grasbrook, Beginn der Schiffsführung 10.30 Uhr, Kosten: 25 Euro p. P. inkl. Speisen & Getränke. Anmeldungen über den Berlin Capital Club.



AUTO HERBST

Ihr Autoservice im Hilton Hotel Berlin
Schnell, zuverlässig, unkompliziert und professionell

Halten Sie Ihr Auto fit!

Profitieren Sie von unserem Know How. Ihr freundliches Auto Herbst Team.

- Autopflege innen und außen
- Unfallmanagement
- Inspektion
- HU / AU
- Reifenservice und Einlagerung
- Auspuffservice
- Achsvermessung
- Winter- / Sommer- / Klimacheck
- Sonstige Reparaturen und Kostenvoranschläge



Kronenstrasse 48 • 10117 Berlin • Tel: 030 / 21 22 23 30 • Fax: 030 / 21 22 23 328 • info@auto-herbst.de • www.auto-herbst.de

GALA-ABEND MIT SEBASTIAN FRANK



Für ein kulinarisches Vergnügen der Extraklasse sollten sich die Gourmets schon mal den 24. Mai 2013 im Kalender rot markieren. Da wird Sie Sebastian Frank, Küchenchef des Restaurants Horváth am Paul-Lincke-Ufer, bei uns im Club verwöhnen.

Der 32-Jährige ist Koch des Jahres 2011 und hatte sich dabei gegen 400 Mitstreiter durchgesetzt. Zum 30. Geburtstag erhielt der Wahlberliner seinen ersten Stern. Die Küche des gebürtigen Österreicherers steht für eine spielerische Dynamik zwischen Tradition

und Moderne. Franks Kompositionen bestehen aus regionalen und bodenständigen Elementen. Sein Stil ist dabei stark von der traditionellen österreichischen Küche geprägt, wobei er dem Geschmack und der Einfachheit der Produkte oberste Priorität einräumt. Bei der Neuinterpretation von Gerichten dient ihm die Erinnerung an das Essen seiner Kindheit als Inspiration.

Freuen Sie sich auf einen kulinarischen Hochgenuss mit Sternekoch Sebastian Frank bei uns im Berlin Capital Club.

GOLFTERMINE 2013



Um Ihnen schon jetzt Lust auf unsere tollen Golfturniere zu machen, haben wir Ihnen einige Highlights für Ihren Golf-Kalender zusammengestellt. Egal, wo Sie abschlagen – wir wünschen Ihnen in jedem Fall ein schönes Spiel.

Montag, 22. April 2013



XX. Berlin Capital Club & VBKI Golf Cup im Berliner Golf & Country Club Motzener See e.V.

Montag, 03. Juni 2013



XI. Berlin Capital Club – Ladies Golf Cup mit freundlicher Unterstützung von BritCars Riller & Schnack im Berliner Golf & Country Club Motzener See e.V.

Montag, 12. August 2013



2. Berlin Capital Club & Stiftung KinderHerz Golf Cup im Golfpark Schloss Wilkendorf

Montag, 26. August 2013



XII. Berlin Capital Club Golf Cup mit freundlicher Unterstützung der Mercedes Benz Niederlassung Berlin im Berliner Golf & Country Club Motzener See e.V.

Montag, 09. September 2013

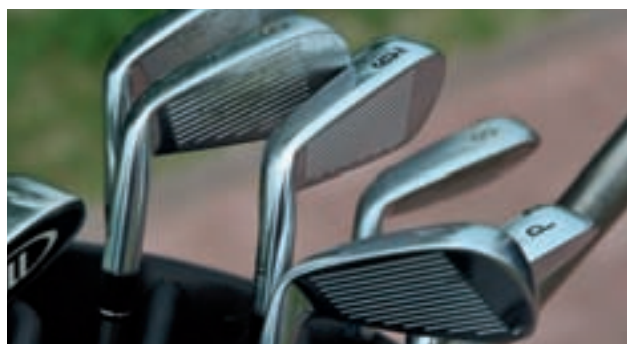


IX. Berlin Capital Club Champagner Golf Cup im Berliner Golf & Country Club Motzener See e.V.

Freitag, 27. September 2013



XXI. Berlin Capital Club – VBKI Golf Cup im Berliner Golf & Country Club Motzener See e.V.



„INTERNATIONAL SPORTS LOUNGE“ ZUM BERLIN MARATHON 2013

Das letzte Wochenende im September 2013 steht ganz im Zeichen des internationalen 40. Berlin Marathon. 40.000 Teilnehmer aus 120 Ländern gehen auf die 42,195 km lange Strecke, gefeiert von über einer Million Besucher.



Mit der International Sports Lounge, die am 28. und 29. September 2013 im Berlin Capital Club ausgerichtet wird, bietet das Unternehmen Hagen & Hagen allen Club-Mitgliedern, ihren Gästen sowie Sponsoren die Möglichkeit, diese Lounge für den Zeitraum des Berlin Marathon als Treffpunkt, Network- und Kunden-Betreuungsplattform zu nutzen.

Veranstalter Helmut Hagen dazu: „Der Berlin Marathon ist nach NY das zweitgrößte Marathon-Event der Welt. Mit der International Sports Lounge bieten wir allen Sportbegeisterten einen ‚Logenplatz‘ der Extraklasse.“

Offeriert werden täglich Mittags-, Kuchen- und Abend- Buffets sowie Fingerfood und eine erlese-

ne Getränkeauswahl. Indoor-Fun-Sportprogramme mit internationalen VIP Personal Trainern und eine private Poker & Black Jack Lounge runden das Angebot für jeden Geschmack ab.

Die Agentur Hagen & Hagen ist Spezialist in der Ausrichtung von Top Sports und Business Lounges – und das 2013 nicht nur zum Berlin Marathon. „Zurzeit organisieren wir die ‚Bon Nello Sports meets Business Lounge‘ zur Copa del Rey. Diese königliche Segelregatta bildet einen Höhepunkt im Veranstaltungskalender 2013 auf Mallorca“, so Helmut Hagen.

www.hagenundhagen.com

Location: „International Sports Lounge“ zum Berlin Marathon 2013 im Berlin Capital Club

Veranstaltungszeit: 28. September 2013, 12 bis 24 Uhr
29. September 2013, 12 bis 24 Uhr

Ihre Anmeldungen richten Sie bitte an info@berlincapitalclub.de. Anmeldeschluss ist der 15. Juli 2013.

„VERANTWORTLICH FÜR BERLIN“

Der Berlin Capital Club und die Stiftung Zukunft Berlin setzen 2013 die Veranstaltungsreihe „Verantwortlich für Berlin“ fort. Zusammen mit Gästen aus dem Kreis der Stiftung Zukunft



Berlin sowie Mitgliedern des Berlin Capital Club wollen wir Ziele aus der Arbeit der Stiftung diskutieren. Eine gute Gelegenheit, in neuer Weise wichtige Themen der Stadt im Gespräch mit Persönlichkeiten der Gesellschaft voranzubringen.

Es geht darum, gemeinsam zu diskutieren, was zu unterneh-

men ist, um für Berlin wichtige Ziele zu erreichen. Der Vorsitzende der Stiftung, Volker Hassemer, moderiert diese Reihe.

Uns geht es um die Zukunft Berlins. Wichtige Entscheidungen für die Stadt wollen wir nicht allein der Politik überlassen.

Bürgerinnen und Bürger Berlins bringen ihre Erfahrungen, Netzwerke und Ideen im Vorfeld von politischen Entscheidungen und gegenüber der Öffentlichkeit ein. Ohne die Verantwortung der Politik in Frage zu stellen, wollen sie so ihre eigenen Beiträge zur Zu-

kunft Berlins leisten.

In der Stiftung Zukunft Berlin arbeiten mehr als 200 Berlinerinnen und Berliner ehrenamtlich in Gruppen zu konkreten Themen. Sie werden durch die Mitarbeiterinnen der Stiftung organisatorisch unterstützt. Die gemeinnützige Stiftung bringt Bürgerinnen und Bürger mit Politik und Entscheidern zusammen, bietet Veranstaltungen zum Meinungsaustausch, Plattformen für Positionen.

Die Reihe startete am 27. Februar. Die weiteren Termine: 24. April, 29. Mai, 25. September, 30. Oktober, 27. November, jeweils ab 08.15 Uhr im Berlin Capital Club.

Like us on
facebook



DIE KÖNIGSKLASSE

Gastbeitrag von Markus del Monego, Weltmeister der Sommeliers 1998



„Hier in Saint-Emilion, auf Château Angélos, dem Land unserer Vorfahren, sind Rebe und Wein wie eine Religion, eine Leidenschaft, die von jedem Mitglied der Familie geteilt wird“, meint Hubert de Bouard de Laforest, ein außergewöhnliches Winzertalent, das das Château Angélos seit 1987 zusammen mit seinem Cousin Jean-Bernard Grenié leitet.

Das Château ist mittlerweile seit acht Generationen im Familienbesitz, in den 1960ern wurde es durch Zukäufe zu dem, was es heute ist. Seinen Namen verdankt es dem „Angelus-Läuten“, das man in den gutseigenen Weinbergen gleich von drei Kapellen gleichzeitig hören kann. Kein Wunder also, dass das Logo dieses prestigeträchtigen Châteaus eine Kirchenglocke ist.

Zweifellos zählt dieses traditionsreiche Weingut heute zu den Stars seiner Kategorie. In den 50er Jahren hätte man nicht zu träumen gewagt, dass Château Angélos einmal zu den Premier Grand Cru Saint-Emilion gehören würde.

Doch der Reihe nach: 1976 kehrt Hubert de Bouard auf das Familienweingut zurück. Als ausgezeich-

netter Schüler des legendären Professors Emile Peynaud wurde er schon früh in die Geheimnisse der Weinerzeugung modernen Stils eingeweiht, er gibt dem Gut neue Impulse. Dabei kann er sich auf ein ausgezeichnetes Terroir in einer außergewöhnlich interessanten Lage verlassen. Am Hang des Kalkplateaus von Saint-Emilion erstrecken sich die Rebzeilen Richtung Süden und können so perfekt die Sonne einfangen. Hier wachsen Merlot und Cabernet-Franc sowie etwas Cabernet-Sauvignon unter idealen Bedingungen. Als Hubert de Bouard 1985 das Weingut verantwortlich übernimmt, beginnt er mit konsequenter Qualitätssteigerung im Weinberg, getreu seiner Überzeugung: „Ein großer Wein ist nur ein großer Dank an die Trauben, aus denen er erzeugt wurde, mit Hilfe und Wissen des Winzers“.

Eine optimal gestaltete Blattwand, ein hoher Anteil an Laub bei gleichzeitig perfekter Durchlüftung, steigert die Ausnutzung des Sonnenlichts und fördert einen robusten Gesundheitsstandard jeder einzelnen Rebe. Ertragsreduzierung ist für Hubert de Bouard kein Modewort oder gar Marketing-Tool, sondern fester Bestandteil seiner Arbeit. Wie kaum ein anderer setzt er auf rigorose Selektion der Trauben schon während der Lese im Weinberg und ein zweites Mal im Keller. Schonender Ausbau der Weine, die nach der Gärung in Stahltanks, Holzgärständern und Betontanks für bis zu 22 Monate in Barriques aus französischer Eiche reifen, ist eine Selbstverständlichkeit.

Dabei ist er neuen Ideen und Impulsen von außen aufgeschlossen. Traditionelle Winzer-Arbeit geht Hand in Hand mit kontinuierlichem technologischem Fortschritt. Beraten und unterstützt wird er dabei von Michel Rolland, ebenfalls ein Schüler von Peynaud, und natürlich seinem Cousin Jean-Bernard Grenié.

Eine äußerst erfolgreiche Zusammenarbeit: Dem renommierten Gut wurden höchste Weihen zu-



Hubert de Bouard de Laforest, ein außergewöhnliches Winzertalent, leitet seit 1987 das Château Angéhus.

teil. Bereits 1996 in den Rang eines Saint-Emilion Premier Grand Cru Classé B erhoben, erreichte es mit dem Jahrgang 2012 die Königsklasse und ist neben Château Pavie das einzige Weingut, das in die absolute Spitzenklasse der Saint-Emilion Premier Grand Cru Classé A seit deren Bestehen aufrücken konnte.

Und das verdient: Edle Weine, in denen Kraft, Eleganz und große Klasse kongenial zusammenfinden – und das selbst in schwierigen Jahrgängen wie beispielsweise 2007. Ein Gewächs mit tiefdunkler, purpurner Farbe. Im Duft verbinden sich feine Fruchtaromen von reifen Brombeeren und saftigen Schwarzkirschen mit Anklängen exotischer

Gewürze, einem Hauch Vanille und feinen Röstaromen. Am Gaumen präsentiert sich dieser Klassiker kraftvoll mit lebendiger Frische, seidigen Tanninen und einer ausgezeichneten Länge: ein Stil, der überzeugt – und für den Hubert de Bouard hart arbeitet.

„Ernten kommen und gehen und sind doch nie dieselben. Das ist die Magie eines großartigen Terroirs und eines launischen Klimas.“ Der unverwechselbare Stil seines Weingutes ist ihm wichtig, was er gerne mit einem Zitat von Coco Chanel unterstreicht: „Fashion goes out of fashion, but style never does.“ So folgt Château Angéhus keinem Modetrend, um nicht irgendwann altmodisch zu sein, sondern hält an seinem eigenen Stil und Charakter fest.



Weitere Termine für Weinabende finden Sie in unserem Veranstaltungskalender.

MICHAEL TUSCHEN KOCHT FÜR BERLIN

Michael Tuschen ist seit fünf Jahren Chef de Cuisine im Berlin Capital Club am Gendarmenmarkt und hat sich schnell in die Herzen und Mägen der Mitglieder von Berlins exklusivstem privaten Businessclub gekocht. Hier verrät er Ihnen ein köstliches Rezept, das Sie am heimischen Herd nachkochen können:

Crépinette und Pfeffer vom Brandenburger Reh mit Akazienhonig-Rotkraut und Kartoffel-Grießknödel

Akazienhonig-Rotkraut

Zutaten: 1 kg Rotkohl, geschnitten 2 mm, 80 g Zucker, 30 ml Himbeeressig, 350 ml Portwein, rot, 350 ml Rotwein, 80 g Akazienhonig, Saft von 3 Orangen, Saft von 1 Zitrone, 140 g Preiselbeeren, 2 Äpfel der Sorte Granny Smith, geschält und gerieben, 120 g Gänseschmalz, 1 Gemüsezwiebel, Wacholder, Zimtstange, Lorbeer, Sternanis, Nelke, Piment, weißer Pfeffer

Zubereitung: Das Rotkraut vierteln und die äußeren Blätter und Strünke entfernen. Danach am besten auf einer Maschine in 2 mm dünne Streifen schneiden. In einem Sieb unter kaltem Wasser waschen und kräftig ausdrücken. Leicht salzen und mit dem Saft der Zitrusfrüchte mischen. Dadurch bekommt es eine kräftige Farbe. Nun mit dem Zucker, Honig, Himbeeressig, Rotwein, Portwein und den Preiselbeeren mischen. Die Äpfel schälen, reiben und dazugeben. Gewürze in ein kleines Baumwolltuch knoten und in die Marinade geben. 2 Tage im Kühlschrank durchziehen lassen. Rotkraut auf einem Sieb abtropfen lassen und die fein geschnittenen Zwiebeln im Gänseschmalz anschwitzen. Kraut dazugeben, kurz mit anschwitzen und mit der Marinade auffüllen. Bei kleiner Hitze weich köcheln und ggf. nachwürzen.

Kartoffel-Grießknödel

Zutaten: 500 ml Milch, 60 g Butter, 210 g Hartweizengrieß, 300 g Kartoffeln (in der Schale gekocht), 4 Eigelb, Salz, Muskatnuss, Pfeffer aus der Mühle

Zubereitung: Die Kartoffeln im Salzwasser in der Schale kochen, abgießen und pellen. Milch und Butter in einen Topf geben und zum Kochen bringen. Den Hartweizengrieß einrühren und 2-3 min quellen lassen. Die noch warmen Kartoffeln durch eine Presse drücken und zu der Grießmasse geben. Eigelb und Gewürze zugeben und gründlich vermengen. Abschmecken. Zu Knödeln formen, ins kochende Salzwasser geben und ca. 12 min ziehen lassen. Abtropfen und bei Bedarf mit Bröselbutter nappieren.



Rehpfeffer

Zutaten: 600 g Rehkeule ohne Knochen, 50 g Karotten, gewürfelt, 50 g Zwiebeln, gewürfelt, 50 g Sellerie, gewürfelt, Knoblauch, 4 Lorbeerblätter, 8 Wacholderbeeren, 15 Pfefferkörner, 1 Stängel Rosmarin, 1 Stängel Thymian, 350 ml Rotwein, 2 Ei Tomatenmark, 150 ml roter Portwein, 500 ml Wildfond

Zubereitung: Das Rehfleisch in Würfel schneiden und mit dem Gemüse, Rotwein, Gewürzen und Kräutern 2-3 Tage einlegen und marinieren. Danach alles gut abtropfen, das Fleisch würzen und in heißem Öl anbraten. Gemüse zugeben und mitrösten. Das Tomatenmark unterrühren und noch ein paar Minuten weiter rösten. Dabei verliert das Tomatenmark seine Säure und entwickelt seinen Geschmack. Mit dem Portwein ablöschen und auf 1/3 reduzieren. Den Einlegefond aufkochen und durch ein feines Sieb passieren. Gut ein Drittel zusammen mit dem Fond zum Rehfleisch geben und weich schmoren. Das Rehpfeffer auf ein Sieb gießen und das Fleisch herausnehmen. Sauce etwas reduzieren, abschmecken und Reh wieder in die fertige Sauce geben. Klassisch wird das Rehpfeffer mit frischem Schweineblut gebunden.



Crépinette vom Reh

Zutaten: 500 g Rehrückenfilet, pariert, Salz, Pfeffer, 6 Shiitake-Pilze, 100 g Schweinenetz, gewässert, 120 g Geflügel- farce, mit Petersilie grün gefärbt, etwas Thymian, 4 Wachol- derbeeren, 1 Lorbeerblatt, 1 Ei Butter

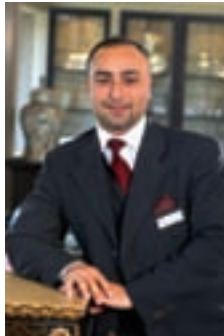
Zubereitung: Den Rehrücken in sechs gleich große Me- daillons schneiden, mit Salz und Pfeffer würzen und gleich- mäßig von allen Seiten anbraten. Aus der Pfanne nehmen und auskühlen lassen. Die obere Fläche des Medaillons mit Farce bestreichen und mit den in dünne Scheiben geschnit- tenen Shiitake-Pilzen schuppenförmig belegen. Das Schwei- nenetz gut ausdrücken und auf einem Tuch auslegen. In ca. 8 x 8 cm große Quadrate schneiden und die Medaillons vor- sichtig, aber fest damit einschlagen. Nochmals von allen Sei- ten vorsichtig anbraten, aus der Pfanne nehmen und im Ofen 6-8 min fertig garen. Aus dem Ofen nehmen und ein paar Minuten ruhen lassen. Butter in einer Pfanne aufschäumen. Kräuter und Gewürze zugeben und die Crépinette kurz in der heißen Butter nachbraten und sofort servieren.

*Ich wünsche Ihnen gutes Gelingen und einen
guten Appetit!
Michael Tuschen*

Der nächste Kochabend mit unserem Chef de Cuisine Michael Tuschen findet am Sams- tag, den 20. April von 10.00 bis 15.00 Uhr statt.

DIE „WEIN-KÜNSTLER“

Serkan Özcan, unser Maître d'hôtel, stellt den 2011 Hochheim Hölle Rheingau, „Erstes Gewächs“, Riesling trocken vor



1965 gründete Franz Künstler das Weingut mit gleichem Namen in Hochheim. Heute leitet Sohn Gunter das Areal mit 42 ha Rebfläche. Auf den Spitzenlagen werden 80 % Riesling, 15 % Spätburgunder sowie Chardonnay und Sauvignon-Blanc angebaut.



Termine für Weinabende im Berlin Capital Club finden Sie in unserem Veranstaltungskalender.

Gunter Künstlers Devise ist: Schonende und sorgsame Behandlung der Trauben im Weinberg und Keller. Die Trauben werden vorwiegend mit der Hand gelesen und schonend gepresst, danach im Edelstahltank oder im großen klassischen Holzfass langsam vergoren. So entstand auch 2011 Hochheim Hölle Rheingau, „Erstes Gewächs“, Riesling trocken, über das Maître Özcan sagt: „Es hat sehr tiefe und kraftvolle Noten von reifer Aprikose und kandierter Ananas.“

Der Wein ist am Gaumen sehr saftig, mit einer feinen Säure hinterlegt, was zu Rasse und Schwung führt. Ich empfehle den Wein zu Krusten- und Schalentieren sowie zu hellem Fleisch.“



ES MUSS NICHT IMMER COHIBA SEIN



Er ist der ungekrönte König der Havannas in Berlin: Dr. Maximilian Herzog, der am Osthafen Berlins exklusivstes Zigarrengeschäft betreibt, gibt hier für unsere Mitglieder Empfehlungen und Genusstipps in Sachen „blauer Dunst“. Unter den empfehlenswerten Havannas gibt es eine herausragende Schönheit, die zu Unrecht unbekannt ist: die Ramón Allones Gigantes. Die alte Marke Allones geht in Havanna auf das Jahr 1845 zurück und wurde 1927 Partagás

eingegliedert. Heute werden nur noch wenige Formate produziert; die aber haben es in sich. Ich halte die Allones Gigantes für eine der besten Doppelcoronas, die den klassischen honigduftenden Havanna-Schmelz entfaltet. Mir selbst wird übrigens in Sachen Havannas eine besondere Ehre zuteil. Seit mir 2010 in Havanna die Auszeichnung „Hombre Habanos“ verliehen wurde, erhalte ich lebenslang jedes Jahr eine Kiste Havannas nach Wunsch. Bis



jetzt habe ich mich natürlich immer für die Allones Gigantes (Ringmass 49, Länge 194 mm, kostet zzt. 14,60 Euro) entschieden.

Termine für das Event Smoke In mit Dr. Maximilian Herzog im Berlin Capital Club finden Sie in unserem Veranstaltungskalender.

DINNER & CASINO PACKAGES

Verbinden Sie kulinarischen Hochgenuss und ein außergewöhnliches Spielerlebnis mit unserem Dinner & Casino Package im Wert von 49 Euro.

Ein exklusives 3-Gänge-Menü im Berlin Capital Club

*

1 Glas (0,1 l) De Saint Gall Champagner als Aperitif zum Lunch oder Dinner exkl. weiterer Getränke

*

Begrüßungsjetons für die Spielbank Berlin im Wert von 30 Euro

Wir freuen uns auf Ihre Reservierung.

* Nur für Mitglieder des Berlin Capital Club



In unseren Schwester-Golfclubs erwartet Sie ebenfalls ein erlesenes Dinner & Casino Package. Genauer Informationen erfragen Sie bitte telefonisch.



Berliner Golf & Country Club Motzener See e.V.
Am Golfplatz 5 | 15749 Mittenwalde OT Motzen
Telefon: +49 (0)33769 50130 | Fax: +49 (0)33769 50134
www.golfclubmotzen.de | info@golfclubmotzen.de



Golfpark Schloss Wilkendorf
Am Weiher 1 | 15345 Altlandsberg
Telefon: +49 3341 330 960 | Fax: +49 3341 330 961
www.golfpark-schloss-wilkendorf.com
service@golfpark-schloss-wilkendorf.com



Am Marlene-Dietrich-Platz präsentieren wir Ihnen auf vier Etagen eine der modernsten Spielbanken Deutschlands. Neben dem klassischen Spiel mit knapp 20 Spieltischen bieten wir Ihnen mit über 350 Spielautomaten ein attraktives Spielangebot.



INTERVIEW WALTER MÜLLER



Seit 1996 ist Walter Müller (64) Direktor der Mercedes-Benz Niederlassung Berlin. In dieser Zeit wurde u. a. das Flaggschiff der Marke Mercedes-Benz, die Mercedes-Welt am Salzufer, gebaut, die Mercedes-Benz Gallery Unter den Linden eröffnet, Europas größtes Nutzfahrzeug-Zentrum im Neudecker Weg in

Betrieb genommen. Der gebürtige Baden-Württemberger begann seine berufliche Laufbahn im Hause Daimler-Benz im November 1971 in der Niederlassung Mannheim. In der Niederlassung Ulm sammelte er von 1980 – 1986 erste Erfahrungen mit Führungsaufgaben als Leiter Verkauf PKW und Gebrauchtfahrzeuge, in der Niederlassung München Erfahrungen in einem der größten Unternehmen des Automobilmarktes. Danach folgten 10 Jahre ohne den Stern, u. a. als Niederlassungsleiter der BMW AG. Nach seiner Rückkehr in die damalige Daimler-Benz AG übernahm er die Gesamtverantwortung in der Niederlassung Berlin.

Hat die Eurokrise Einfluss auf das Auto-Kaufverhalten der Berliner?

Ohne jeden Zweifel ist das so. Der Rückgang im Pkw-Automobilmarkt Berlin von 7 % im Jahr 2012 beweist dies. Deshalb sind wir besonders stolz, unseren Absatz gegen den Trend auch in dieser Situation deutlich gesteigert zu haben.

Wie groß ist die wirtschaftliche Bedeutung der Mercedes-Benz Niederlassung für die Region Berlin/Brandenburg?

Mit 1.400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern aus über 20 Ländern und in etwa der gleichen Zahl Beschäftigter bei Fremd-Dienstleistern, die bei uns arbeiten, sowie einer Umsatzgröße von fast 1 Milliarde Euro sind wir einer der Wachstumsfaktoren der gesamten Wirtschaftsregion. Wir investieren auch in Zukunft intensiv in unsere Standorte und werden unserer Bedeutung für die Hauptstadtregion – Stichwort Kultur- und Sport-Sponsoring sowie einem vielfältigen sozialen Engagement durch viele Charityaktivitäten – gerecht.

Zum 15. Mal hat der ADAC Mercedes zur Top-Auto-Marke in

Deutschland gewählt. Welchen Anteil hat die Berliner Niederlassung daran und wie sehr ist die Messlatte Verpflichtung für Sie?

Natürlich sind für das Image einer Marke in erster Linie die Faszination ihrer Produkte, sprich unserer tollen Automobile, und die Performance unseres Konzerns ausschlaggebend. Nicht unterschätzen sollte man jedoch die Bedeutung der Dienstleistungen rund um das Automobil – unsere originäre Aufgabe. Die Wahl zum besten Autohaus des Jahres 2012 hat hier bestimmt nicht geschadet.

Die mehrfache Verschiebung der Eröffnung des Hauptstadtflughafens hat der Region schwer geschadet. Gilt das auch für die Mercedes-Benz Niederlassung Berlin?

Was der Region schadet, schadet direkt oder indirekt jedem Wirtschaftsunternehmen in Berlin und Brandenburg. Die Region wird dadurch für Investoren, die wir so dringend brauchen, ganz bestimmt nicht attraktiver. Speziell für unsere Niederlassung ergibt sich eine schwierige Situation, da das neue Airportcenter, das wir in der 2. Jahreshälfte 2013 eröffnen werden, natürlich

zum wichtigen Teil von den Aktivitäten des hoffentlich irgendwann funktionierenden Flughafens lebt. Mit den Schwierigkeiten müssen wir nun klarkommen. Es wäre schön, wenn den Beteuerungen der Politiker Taten folgen und die wirtschaftlich entstandenen Schäden durch die Verursacher auch endlich anerkannt und übernommen würden.

Was sagen Sie einem Geschäftspartner, um ihm eine Mitgliedschaft im Berlin Capital Club zu empfehlen?

Für jeden, der in Berlin Fuß fassen will, ist der Berlin Capital Club sicher die ideale Bühne, um wichtige Kontakte zu knüpfen, interessante Vorträge zu erleben und viel darüber zu lernen, wie die Region tickt. Außerdem ist das Ambiente im Berlin Capital Club einfach sehr schön.

Als Niederlassungsleiter sind Sie absoluter Experte in Sachen Service. Welchen schätzen Sie im Berlin Capital Club besonders?

Klasse gastronomischer Service, exzellente Qualität, innovative Ideen, tolles Ambiente, das einmalige Angebot des Concierge-Service und eine gelebte Partnerschaft.

Tanja Bülter

Ob als Journalistin bei den Sendern der RTL Group on Air oder beim 10-jährigen Jubiläum des Berlin Capital Club – stets findet die TV-Moderatorin Tanja Bülter den richtigen Ton. Und das liegt beileibe nicht nur daran, dass die charmante TV-Lady mit Deutsch, Englisch, Französisch, Spanisch und Serbo-Kroatisch fünf Sprachen perfekt beherrscht. So führt sie galant durch internationale Galas und exklusive Firmenevents. Zudem ist sie Autorin verschiedener Life-Style-Kolumnen und Blogs. Als ausgebildeter Mediencoach trainiert sie darüber hinaus Unternehmen oder Anwaltskanzleien für öffentliche Auftritte. Tanja Bülter lebt mit ihrem Mann und ihren beiden Kindern in Berlin.



Was schätzen Sie am Berlin Capital Club besonders? Die herrliche Aussicht! Der Blick auf den Gendarmenmarkt mit dem deutschen und französischen Dom begeistert mich jedes Mal. Aber natürlich komme ich auch gern wegen dem exzellenten Essen her und nutze die Räumlichkeiten des Clubs für berufliche Treffen.

Welche drei Attribute fallen Ihnen spontan zu Berlin ein? Berlin ist DIE europäische Metropole und immer in Bewegung. Mit Berlin verbinde ich zudem das Wort Heimat, denn dazu ist es geworden, nachdem ich vor zehn Jahren von Münster hierhergezogen bin. Und natürlich denke ich dabei sofort an meinen schönen Arbeitsweg von Charlottenburg nach Mitte, quer durch die historische Altstadt von Berlin.

Was treibt Sie im Leben an? Meine stetige Neugier sowie die Lust auf das Leben und die Menschen. Mein Beruf gibt mir die Möglichkeit, ständig neue Dinge kennen zu lernen und zu erleben. Das macht mir unheimlich Spaß. Zudem hab ich durch meine beiden Kinder das Glück, die Welt durch ihre Augen zu sehen und immer wieder neu zu entdecken.

Wie finden Sie Entspannung neben Ihrem Beruf?

Ich treibe gern viel Sport, z. B. mache ich Pilates oder gehe regelmäßig joggen.

Welchen Prominenten aus Politik, Wirtschaft, Kultur oder Sport würden Sie gern treffen?

Ich habe ja schon einige Persönlichkeiten getroffen, aber da fällt mir als Erstes Robert Redford ein, den ich absolut bewundere.

Sie haben 10.000 Euro zu verschenken. An welche Organisation geht das Geld und warum?

Als Sonderbotschafterin der Stiftung KinderHerz (www.stiftungskinderherz.de) bin ich mit deren Förderprojekten natürlich sehr verbunden und ich würde das Geld an die Stiftung übergeben, um die Zusammenarbeit mit der Klinik für angeborene Herzfehler und Kinderkardiologie des Deutschen Herzzentrums Berlin zu unterstützen.

Was ist Ihr größter Wunsch? Momentan bin ich sehr glücklich und wüsste nicht, was ich mir noch wünschen soll. Für die Zukunft ist es von meinem Mann und mir ein großes Anliegen, unsere Kinder auf den richtigen Weg zu bringen.

Klaus-Jürgen Meier

Klaus-Jürgen Meier, Jahrgang 1957, führte seit 1980 eine Allianz Generalvertretung in Berlin. 1995 gründete er am Kurfürstendamm 150 mit den ebenfalls persönlich haftenden Gesellschaftern Klaus-Jürgen Meier, Dr. Bernd Hartmann und Tom Siebert die Roskos & Meier OHG. Dort versteht man sich als Dienstleister mit individueller Rundum-Betreuung im Bereich Versicherungen, Vorsorge, Finanzen. Mit ständig wachsendem Kundenkreis und fachkundigen Mitarbeitern befindet sich die Agentur auch überregional weiter auf Expansionskurs. Neben seinem Beruf engagiert er sich beim Sporting Club Berlin, bei der Arbeitsgemeinschaft City e.V. sowie im Verband Berliner Kaufleute und Industrieller (VB-KI) sowie beim Allianz Kinderhilfsfonds Berlin Leipzig e. V.



Was schätzen Sie am Berlin Capital Club besonders? Die Diskretion, die Verschwiegenheit bzw. die Vertraulichkeit und dies in schönen Räumen an einem tollen Standort.

Welche Club-Veranstaltungen haben Sie schon besucht oder vielleicht sogar selbst organisiert? Seit bestehen des Berlin Capital Club war ich sehr gerne bei vielen Veranstaltungen Gast und habe die freundliche Atmosphäre immer genossen – ob dies die Berlin Circle Gespräche mit Herrn Janetzki, die Mittagstreffen des Lions Club Dahlem, unsere legendäre Küchenparty, unzählige Gesprächsrunden im Restaurant oder die gemeinsamen Golfturniere mit dem VBKI waren.

Erinnern Sie sich an ein besonderes Erlebnis im Berlin Capital Club? Wohlgefühl habe ich mich immer, aber die Küchenparty bleibt mir in sehr guter Erinnerung, denn hier konnte ich sehen und erleben, welcher hoher Qualitätsanspruch nicht nur gepredigt, sondern von Küchenchef Michael Tuschen und seinem gesamten Team auch erfüllt wird.

Welche drei Attribute fallen Ihnen spontan zu Berlin ein? Berliner Schnauze, die Toleranz der Bürger und der natürliche Umgang mit den sehr unterschiedlichen Bezirken/Kiezen.

Was treibt Sie an? Meine natürliche Neugier nach Neuem und die Lust, mit Menschen gemeinsame Ziele umzusetzen.

Was begeistert Sie besonders an Ihrem Beruf? Die Vielfältigkeit der Kunden, deren unterschiedliche Branchen und Anforderungen verbunden mit der Herausforderung, dem allen gerecht zu werden.

Welchen Prominenten aus Politik, Wissenschaft, Kultur oder Sport würden Sie gern treffen und warum? Karl Lagerfeld, Lionel Messi und Barack Obama.

Sie haben 10.000 Euro zu verschenken. An welche Organisation geht das Geld und warum? Allianz Kinderhilfsfonds Berlin - Leipzig, denn die Hilfe kommt zu 100 Prozent elterngelösten Kindern in unserer Region zugute.

UNSER CONCIERGE~SERVICE

Unsere exklusiven Räumlichkeiten und unsere Gastronomie auf Sternenniveau sind die Grundpfeiler des Erfolgs von Berlins führendem Businessclub. Aber für Sie als Mitglieder, als führende Persönlichkeiten aus Wirtschaft, Politik und Kultur bieten wir neben interessanten Veranstaltungen und hochkarätigen Events eine Dienstleistung, die einmalig sein dürfte: unseren Concierge-Service. Frei nach dem Motto „Unmögliches wird sofort erledigt, Wunder dauern etwas länger“ versucht ein erfahrenes Team, Ihnen auch die ausgefallensten Wünsche zu erfüllen – vom Limousinenservice für die individuelle Stadtrundfahrt, dem Ballon- oder Hubschrauberflug über der Hauptstadt bis hin zu Tickets für Veranstaltungen, für die es eigentlich gar keine Karten mehr gibt – und das sogar weltweit.

Durch unsere guten Kontakte, Partner und die weltweite IAC-Vernetzung können wir Ihnen diesen ganz besonderen Service anbieten.

Sie wollen mit einem Geschäftspartner zum eigentlich total ausverkauften Pokalendspiel im Olympiastadion? Sie träumen davon, Ihre Kinder als Eleven beim Wiener Opernball zu bewundern – oder die



Formel 1 live in Monaco zu erleben? Reden Sie einfach mit uns. Unser Concierge-Service kann oft sogar noch in letzter Minute Tickets für ausverkaufte Events beschaffen, organisiert Ihnen dazu auch gerne Flug und Hotel – oder einen Tisch im angesagten Szene-Restaurant, in dem Sie sonst vor Wochen hätten reservieren müssen. Fordern Sie uns, damit wir für Sie das Unmögliche möglich machen können.



Fotonachweise: Beyoncé – Peter Lindbergh, Joe Cocker – Olaf Heine, Depeche Mode – Anton Corbijn

Kulturelle Höhepunkte im Jahr 2013

(bereits ausverkaufte Veranstaltungen, für die Sie noch Karten bei uns bestellen können; Preise für die beste Kategorie)

Oper

März/April – „Die Zauberflöte“ von Wolfgang Amadeus Mozart, Komische Oper; 95 Euro

April – „Der Ring der Nibelungen“ (Rheingold, Walküre, Siegfried, Götterdämmerung), Staatsoper; Preis auf Anfrage

Klassik

18. Mai – Berliner Philharmoniker, Dirigent: Claudio Abbado, Philharmonie Berlin; 190 Euro

Konzerte

24. Mai – Beyoncé, o2 World Berlin, (Preis bei Redaktionsschluss noch nicht bekannt)

08. Juni - Helene Fischer, Waldbühne Berlin; 85 Euro

09. Juni - Depeche Mode, Olympiastadion Berlin; 105 Euro

02. Juli – Rihanna, o2 World Berlin; 110 Euro

Weitere Veranstaltungen, für die wir Ihnen gern Tickets über unseren Concierge-Service besorgen:

Oper

02./04. Mai – Verdi Requiem, Deutsche Oper Berlin

Klassik

15. Mai – Andrea Bocelli & Orchester Berlin, Philharmonie Berlin

Konzerte

25. April – Joe Cocker, o2 World Berlin

14. September – 15. Berliner Taschenlampenkonzert mit Rumpelstil, Waldbühne Berlin

November – Max Raabe & Palast Orchester Berlin, Admiralspalast

Ausstellung

09. März – 01. September – Tutanchamun – Sein Grab und die Schätze, Arena Berlin

Event

07. – 09. September – Pyronale, Maifeld Berlin

„Ich empfehle das Premium-All-Inclusive-Package“

Ein Erfahrungsbericht von unserem Mitglied Detlef Zorn

Ich nutze den Concierge-Service des Berlin Capital Club gern und oft, um mit Freunden einen entspannten Abend bei einem tollen Konzert in der o2 World zu verbringen. Und so einfach geht die Sache:

Im Internet suche ich mir das Passende aus. So war ich im vergangenen Jahr z. B. bei „Lady Gaga“ und „Jennifer Lopez“. Dann schalte ich den Concierge-Service ein und der schickt mir innerhalb weniger Tage per Mail zwei Angebote zu den Konzerten. Ich muss nur noch die Kartenzahl angeben und wie die Tickets zu mir kommen sollen. Das geht per Post, ich kann sie im Club abholen oder sie sind für mich bei der o2 World hinterlegt.

Ich empfehle dafür übrigens das Premium-All-Inclusive-Package. Da hat man seinen Premium-Parkplatz, geht ohne Gedränge durch den Premium-Eingang, hat einen kostenlosen Garderobenservice und seinen vom Club bereits reservierten Tisch am Buffet.

Das Ganze kann man sogar schon bis zu zwei Stunden vor dem Konzert nutzen und nach dem Ereignis lässt man den Abend am tollen Buffet noch etwas ausklingen und spart sich so die Hektik, wenn die anderen im Stau bei der Abfahrt stehen. Spezielle Premium-Seats, besonders bequem und ganz dicht an der Bühne, gehören natürlich auch



noch zum Premium-Package. Ich kann nur sagen, vielen Dank an unseren Concierge-Service, der für meine Freunde und mich jede Veranstaltung zu einem ganz besonderen Erlebnis macht. Und darauf freue ich mich auch schon in diesem Jahr wieder, wenn „P!nk“ und „Rihanna“ in der o2 World zu Gast sind.

IS DIRECTORS CLUB: TREFFPUNKT KOPENHAGEN

IS

Seit 2011 residiert der IS Directors Club in den exklusiven Räumlichkeiten der Edvard Brandes Villa im Zentrum von Kopenhagen. Direkt neben dem Bankenviertel und dem Wahrzeichen der

Stadt – der Skulptur der Kleinen Meerjungfrau.

Die Villa des bedeutenden dänischen Politikers und Schriftstellers des 19. Jahrhunderts wurde schnell ein Treffpunkt für Entscheider aus Politik und Wirtschaft. Dies ist sie bis heute geblieben, denn auch jetzt ist der IS Directors Club ein Platz für Businessmeetings und geschäftliche Treffen.

Dafür bietet u. a. der große Konferenzsaal Platz für bis zu 50 Personen. Weitere Meetingräume für kleinere Gruppen ergänzen das Tagungsangebot.

Die clubeigene Bibliothek und die Lounge bieten Mitgliedern und Gästen Refugien für Businessgespräche, aber auch zur Entspannung.

Für das leibliche Wohl sorgt die clubeigene Küche und serviert erstklassige Speisen und Getränke im Restaurant wie in den Meetingräumen.

Edvard Brandes' Frau Elise war eine bedeutende Künstlerin, deren Originalskulpturen im Garten wie auch in allen anderen Zimmern zu finden sind. Auch kulturell schließt sich damit der Kreis zwischen Geschichte und Moderne im IS Directors Club in Kopenhagen.



IS Directors Club
Kontakt: Andreas Straarup, Geschäftsführer
Olof Palmes Gade 8 | 2100 Kopenhagen | Dänemark
Telefonnummer: +45 3333 8888 | www.is.dk | is@is.dk



Member of International Associate Clubs

„GOLF IN SEINER SCHÖNSTEN FORM“



Clubhaus



Er ist nur eine halbe Autostunde vom Berliner Zentrum entfernt, er gehört zu den schönsten Golfanlagen der Region, ist Mitglied der Leading Golf Courses of Germany und unser Schwesterclub.

„Hier kann man Golf in seiner schönsten Form genießen.“

2013 wird für den Berliner Golf & Country Club Motzener See e. V. besonders spannend: Wir sind mitten in den Vorbereitungen für die große Jubiläumsfeier zu unserem 20-jährigen Bestehen sowie für die Eröffnungsparty zur Platzerweiterung um neun weitere Spielbahnen. Der international bekannte Golfplatzdesigner Kurt Rossknecht hat eine einzigartige Golflandschaft erschaffen und es erwarten Sie ab Sommer dieses Jahres insgesamt 27 gute Gründe, um Ihre Golfleidenschaft auszuleben. Als besonderes Highlight erwartet Sie unsere spezielle Fashion-Kollektion zum Jubiläum in unserem Proshop.

Daneben bieten wir weitere Events und Turniere, zu denen ich Sie herzlich einlade.

Übrigens haben wir ab 2013 ein neues Kursprogramm – für Anfänger und versierte Golfer. Infos dazu finden Sie auf unserer Website. Unsere vier Golfpros freuen sich auf Sie! Und nach einer tollen Runde Golf laden unser Restaurant sowie die Sonnenterrasse dazu ein, sich mit einem großartigen Blick über den Golfplatz kulinarisch verwöhnen zu lassen. Als Mitglied des Berlin Capital Club erhalten Sie spezielle Konditionen für die Mitgliedschaft im Berliner Golf & Country Club Motzener See e. V. Ihre Startzeiten können Sie ganz bequem online bei uns buchen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihre Clubmanagerin Kerstin Keil
und das ganze Team



Member of International Associate Clubs



Operated by CCA International
www.cca-intl.com



Berliner Golf & Country Club Motzener See e.V. • Am Golfplatz 5 • 15749 Mittenwalde OT Motzen
Telefon: +49 (0) 33769 / 50 13 – 0 • Fax: +49 (0) 33769 / 50 13 – 4
www.golfclubmotzen.de • E-Mail: info@golfclubmotzen.de

CLUB INTERNATIONAL E.V., LEIPZIG



Leipzig, dynamisches Zentrum Mitteldeutschlands – eine pulsierende Region mit namhaften internationalen Unternehmen. Eine Region, die nicht nur durch eine traumhafte, landschaftliche Vielfalt besticht, sondern auch durch ihre kulturelle Vielfalt.

Der Club International e.V. sieht sich in der Verpflichtung, diese Reichhaltigkeit zu erhalten und zu fördern. Er versteht sich darüber hinaus als Forum für den intellektuellen Gedankenaustausch zwischen Menschen aus aller Welt – egal ob aus Wirtschaft, Politik, Kultur, Sport oder Wissenschaft. So garantieren – dank enger Kontakte zu Politik, Wissenschaft und Diplomatie – viele hochkarätige Referenten für Mitglieder und Gäste interessante Abende mit

spannenden Vorträgen und Diskussionen in aufgelockerter Atmosphäre.

Gegründet im Jahr 1996, ist der Club International e.V. der erste City Club in Mitteldeutschland. In der aufwendig restaurierten Villa des Verlegers Hermann Julius Meyer bietet der Club Mitgliedern und Gästen ein unverwechselbares und charmantes, von der herausragenden Architektur der Neorenaissance/Gründerzeit geprägtes Ambiente, in dem es sich mit einem guten Buch, einem Glas Wein oder bei einer angeregten Diskussion vortrefflich vom Alltag entspannen lässt.

Die Villa offeriert dabei mit ihrem prächtigen Spiegelsaal, dem Roten Salon und zwei exklusiven

Räumen Platz für elegante Diner. Die Connex-Lounge, geprägt durch dunkles Leder und Holz, ist das ideale Refugium, um den Tag bei einer Zigarre und einem Cognac ausklingen zu lassen. Das Foyer bietet mit seinem Säulenaufgang, der einzigartigen Treppe und üppigen Malereien ein überwältigendes Entrée. Großzügige Terrassen- und Gartenbereiche laden Mitglieder und Gäste zum Verweilen ein.

Ob exklusive Geschäftsessen, private Gourmet-Dinner oder persönliche Feierlichkeiten mit der Familie und Freunden im Club – unsere erstklassigen Köche und unser ebenso freundliches wie kompetentes Serviceteam machen jede Veranstaltung zu einem unvergesslichen Erlebnis.

Club International e. V.

Kontakt: Tina Jahr, General Manager

Käthe-Kollwitz-Straße 115 | 04109 Leipzig

Tel: +49 (0)341 1494610 | Fax: +49 (0)341 1496680

www.club-international.de | geschaeftsstelle@club-international.de



Member of International Associate Clubs



NEUES VOM GOLFPARK WILKENDORF



Bereits nach zehn Monaten unter der Leitung der CCA Group kann der Golfpark Schloss Wilkendorf eine erste erfolgreiche Bilanz ziehen: So freuen wir uns über 200 neue Mitglieder ebenso wie über viele ehemalige Wilkendorfer, die den Weg zurückgefunden haben. Besonderes Augenmerk gilt 2013 der Jugendarbeit. Dafür haben wir den Förderverein Golfpark Schloss Wilkendorf e. V. gegründet. Dieser vergibt u. a. „Golf-Stipendien“, stattet junge Talente mit dem nötigen Equipment aus und finanziert Trainerstunden.

Damit wollen wir vielen Kindern und Jugendlichen aus Berlin und Brandenburg den Zugang zum Golfsport ermöglichen. Ebenfalls heben wir in diesem Jahr die „Golfschule Golfpark Schloss Wilkendorf“ aus der Taufe. Neben dem Jugendtraining wollen wir hier mit professionellen Trainern und dem derzeit modernsten Golf-Kamera-System Golf-Interessierte jeder Altersklasse an den Sport heranführen. Mit einem neuen 700 Quadratmeter großen Puttinggrün und neuen Golfcarts können wir den Start in die neue Saison in Wilkendorf kaum erwarten. Und mit

den Vorbereitungen der Erweiterung unserer Gastronomie-Räumlichkeiten sind wir ab März auf alle Turniere optimal vorbereitet.

Übrigens: Wenn Sie als Member des Berlin Capital Club Ihren IAC-Mitgliedsausweis vorlegen, erhalten Sie auf dem Sandy-Lyle-Platz und auf dem Westside-Platz Greenfee-Ermäßigung.

Ihr Clubmanager
Jaroslav Belsky
und das ganze
Team



Member of International Associate Clubs



Operated by CCA International
www.cca-intl.com

Golfpark Schloss Wilkendorf
Wilkendorf Golf Betriebs GmbH • Am Weiher 1 • 15345 Altlandsberg – Wilkendorf
Telefon: +49 (0)3341 - 330 963 • Fax: +49 (0)3341 - 330 961
www.golfpark-schloss-wilkendorf.com • service@golfpark-schloss-wilkendorf.com

FARBENPRACHT DER EDELSTEINE ... ODER MÜSSEN DIAMANTEN IMMER WEISS SEIN?

von Ron Uhden

Als „The girls best friends“ besang einst Marilyn Monroe den (Kohlen-)Stoff, aus dem so viele Träume sind. Ihnen werden mystische Kräfte nachgesagt, wie dem Koh-i-Noor (186 Karat), der heute im Londoner Tower liegt, oder dem größten seiner Art, dem Cullinan aus Südamerika, der 1905 beim Fund 3106,7 Karat auf die Waage brachte. Diamanten sind ebenso wertvoll wie faszinierend – aber müssen diese Edelsteine immer weiß sein?

Seit seiner Entdeckung hat der Diamant die Menschen fasziniert. Seine Geschichte beginnt vor rund 3000 Jahren in Indien. Seinen Namen jedoch hat der Diamant von dem griechischen „Adamas“, der Unbezwingbare, und wird seit jeher wegen seiner extremen Härte und natürlich wegen seiner Seltenheit geschätzt.

Alle Diamanten, mit denen man sich in Indien schmückte, waren ungeschliffen – also Rohsteine. Seinerzeit war es schlicht unmöglich, diesen härtesten natürlichen Stoff zu bearbeiten.

Die gängigste Vorstellung, welche wir heute noch von dem König der Edelsteine haben, ist die eines weißen Steines. Wir denken dabei an einen wertvoll-

len Stein mit vielen Facetten und einem großartigen Feuer. Aber Diamanten können praktisch in allen Farben des Regenbogens vorkommen. Dabei sind die roten und grünen Diamanten die seltensten.

Diejenigen, deren Farbsättigung stark genug ist, werden als „farbige Diamanten“ oder „Fancies“ bezeichnet.





Dennoch bleibt jeder farbige Diamant eine wahrhafte Seltenheit. Offizielle Statistiken fehlen hierzu. Fachleute schätzen aber das Verhältnis von bunten zu nahezu farblosen Diamanten auf 1 : 10.000. Dies belegt uns heute auch die Tatsache, dass die bemerkenswerten farbigen Diamanten in der Vergangenheit praktisch nur im Besitz von Kaisern und Königen waren.

Einst als Kuriosität betrachtet, erschließen sie sich heute ihren eigenen Markt und erfreuen sich stetiger Nachfrage.

Hauptsächlich entstehen sie durch einen „Baufehler“ in der Kristallstruktur, aber auch durch

Einschlüsse, z. B. von Stickstoff-Atomen. Dabei hängt jede Farbe von einem anderen Umstand ab.

Bunte Farbsteine aber erlauben uns, aktuellen Modetrends zu folgen. Tiefe Blautöne verleihen einen festlichen Charakter, und wenn dieser seltene Tansanit über ein funkelndes Bett von Brillanten schwebt, ganz besonders.

Sanfte Grau- und Beigetöne erinnern an Herbststimmung. Auch findet sich in ausgesuchten Steinen die ganze Vielfalt und Schönheit unserer Erde wieder – und dies konzentriert auf kleinstem Raum.

Wer es etwas unauffälliger und dezenter mag, wird die Schönheit



auch in den braunen und weißen Diamanten entdecken. Aber auch die schwarzen Diamanten sind aus dem Schmuckhandel nicht mehr wegzudenken. Sie haben eine starke mystische Ausstrahlung, speziell im Wechselspiel mit weißen Brillanten.

Doch gerade auch internationale Inspirationen bestimmen zunehmend Trends in der Branche: Das „Chinesische Drachensjahr“ findet sich z. B. in Drachenschmuck wieder. Er bringt Glück und vermittelt Stärke, genauso wie religiöse Symbole, welche seit jeher auch als Schmuck getragen werden. Und was könnte schöner sein, als seinen Schutzengel immer bei sich zu tragen?

Leicht
Juweliere GmbH & Co.



Leicht Juweliers GmbH & Co. KG
Unter den Linden 77
10117 Berlin
Telefon: 030/2290 212
Fax: 030/2290 213
www.leicht-jewellery.com
berlin@juwelier-leicht.de

OKAPI

Guido Maria Kretschmer präsentierte im Rahmen der MERCEDES-BENZ FASHION WEEK BERLIN seine Herbst/Winter-Kollektion 2013/2014 „OKAPI“

Die neue Herbst/Winter-Kollektion „OKAPI“ von Guido Maria Kretschmer steht ganz im Zeichen des gleichnamigen Tieres, das aufgrund seiner Zaghaftheit und Eleganz zu den Lieblingstieren des Designers zählt.

Kommen Sie mit auf die Abenteuerreise durch die Farbvielfalt der afrikanischen Serengeti und entdecken Sie die kontrastreich verwendeten Stoffe. Die wärmenden Materialien wie Cotton, Wolle oder Jacquard symbolisieren die Kraft und Wildnis des schwarzen Kontinents. Viele Stoffeinsätze zeigen die typische Zeichnung des Okapi und schillern u. a. in den ausdrucksstarken Farben Braun, Beige und Rot. Lassen Sie sich vom Glanz der eingearbeiteten Pailletten verzaubern und träumen Sie sich in die schier endlosen Steppe Afrikas.

Die Kollektion legt den Fokus auf die handge-



fertigten, hochwertigen Abendroben, die den Anmut der Trägerin in formvollendeter Weise aufleben lassen. Hauchzarte Seide und feinste Spitze schmiegen sich an den Körper und umschmeicheln die Silhouette – ähnlich wie das Farbenspiel eines Sonnenunterganges. Guido Maria Kretschmers Hommage an den afrikanischen Kontinent besticht durch den vielfältigen Mix aus vergessenen Mustern und Stoffarrangements, umgesetzt in verspielten Tageskleidern, schmalen Hosen und Röcken, die sowohl business- als auch alltagstauglich sind. Leichtigkeit und tragbare Eleganz finden sich in Blusen, Röhrenhosen und Kurzjacken wieder. Die tailenbetonten, knielangen Mäntel sind die idealen Begleiter, um den sternklaren funkelnden Himmel in kalten Nächten zu bewundern. Lassen Sie sich von den irisierenden Stoffen der Kleider faszinieren.



Dank an Walter Müller, Niederlassungsleiter der Mercedes-Benz AG in Berlin, mit Blumen vom Modeschöpfer und einem Küßchen von Model Karolína Kurková



Guido Maria Kretschmer GmbH
Wegelystraße 1, 10623 Berlin
Telefon: 030 / 397 49 060
Fax: 030 / 397 49 062
www.guidomariakretschmer.de
info@guidomariakretschmer.de



KREATIVITÄT TRIFFT PERFEKTION



Michael Grimm im Interview



CLAREA
clarea.de

Sculptures

Unikat-Damenring
Tansanit 27,23 ct
Brillant 0,77 ct tw/fif
750 Weißgold

Mit höchsten Ansprüchen an Qualität und Design fertigen die CLAREA-Goldschmiedemeister einzigartige Schmuckstücke. „In Zeiten, in denen viele Dinge immer austauschbarer werden, wächst die Sehnsucht nach dem Einzigartigen, dem Besonderen“, so Michael Grimm, Geschäftsführer von CLAREA Schmuckdesign.

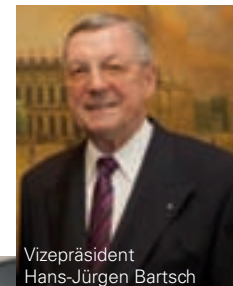
„Schmuck gehört zum Leben! Sei es, um die Wertschätzung einer Person offen zu zeigen, oder einfach, um die Schönheit eines Menschen zu beto-

nen.“ Zu den schönsten und seltensten Mineralien gehört der Tansanit, der 1967 in den Merelani-Hügeln nur 100 km entfernt vom Kilimanjaro entdeckt wurde. Sein lebendiges Blau, das je nach Orientierung des Kristalls von tiefblau bis violett erstrahlt, macht ihn zu einem einzigartigen, besonders begehrten Edelstein. Der Tansanit ist der Schutzstein des Gehirns und soll seinem Träger (besondere) Konzentrationsfähigkeit verleihen und bei wichtigen Entscheidungen helfen.

DIPLOMATISCHES NETWORKING

Für eine exklusive Veranstaltungsreihe hat der Vizepräsident des Berlin Capital Club, Jürgen Bartsch, die Rolle des Gastgebers übernommen. „Botschafter Lunches“ lautet der Titel – und der Name ist Programm.

Regelmäßig treffen sich bei einem Lunch Botschafter, die bereits Clubmitglieder sind, mit ihren neuen diplomatischen Kollegen zum Gedankenaustausch und zum diplomatischen Netzwerken.



Vizepräsident
Hans-Jürgen Bartsch

VERANSTALTUNGSKALENDER

März 2013

Montag, 04. März 2013, 19.00 Uhr

Lesung mit Dov Seidman aus seinem Buch „How: Why HOW We Do Anything Means Everything“
38 Euro p. P. inklusive Speisen und Getränke.

Dienstag, 05. März 2013, 17.00 Uhr

Members Get Together – Führung durch das Zentrum für Raum & Luftfahrt in Wildau
Seien Sie bei der Führung durch das Zentrum für Raum & Luftfahrt dabei.

Treffpunkt: 16.45 Uhr in der Lounge des ZLR III, Schmiedestraße 2, 15745 Wildau

Freitag, 08. März 2013, 18.00 Uhr

4. Berlin Capital Club Fun Indoor Golf Turnier im Berlin Capital Club. 45 Euro p. P. inkl. Köstlichkeiten aus Küche und Keller

Donnerstag, 14. März 2013, 19.00 Uhr



„Smoke In“ mit Dr. Maximilian Herzog. Begleitet werden die Zigarren von einem dreigängigen Menü unseres Küchenchefs Michael Tuschen. Die Anzahl der Teilnehmer ist limitiert. 75 Euro p. P.

Freitag, 15. März 2013, 19.00 Uhr

„HUMMER NUMMER“ – Erleben Sie ein exklusives 4-Gänge-Hummer-Menü unseres Küchenchefs Michael Tuschen. 69 Euro p. P. (exklusive Getränke)



April 2013

Freitag, 12. April 2013, 19.00 Uhr

Weindinner Oliven & Wein mit Frank Deutschmann
Wir freuen uns, Sie zu einem Weindinner rund um das Thema Oliven & Wein einladen zu dürfen.

Samstag, 20. April 2013, 10.00 Uhr bis ca. 15.00 Uhr

Berlin Capital Club Kochkurs
Kochkurs mit unserem Küchenchef Michael Tuschen. Lassen Sie sich inspirieren und bei einem gemütlichen Plausch am Herd in die Tricks und Kniffe der Küchenkunst einweihen. Anschließend haben wir für Sie ein 3-Gänge-Menü vorbereitet. Kosten für den Kochkurs, Mittagessen und korrespondierende Getränke: 145 Euro p. P.

Donnerstag, 25. April 2013, 13.00 Uhr

ADAC-Fahrsicherheitstraining
Im Fahrsicherheitszentrum Berlin-Brandenburg schulen Sie erfahrene ADAC-Trainer im sicheren Umgang mit Ihrem Fahrzeug.
55 Euro p. P.

manager lounge 2013

Kamingespräche aus der Veranstaltungsreihe „manager lounge“ unseres Mitgliedes Manfred B. Geisler zu einem aktuellen Thema. 39 Euro p. P.

Mittwoch, 13. März 2013, 19.00 Uhr

Mittwoch, 17. April 2013, 19.00 Uhr

Mittwoch, 15. Mai 2013, 19.00 Uhr

Mittwoch, 12. Juni 2013, 19.00 Uhr



EHC Eisbären Berlin Spielplan 2013

Fiebern Sie mit den Eisbären und feuern Sie das Team kräftig in der neuen Saison an.

Premium-Karten sind ab 39 Euro erhältlich.

Freitag, 01.03.2013 (19.30 Uhr)
Eisbären Berlin - Hannover Scorpions

Sonntag, 03.03.2013 (14.30 Uhr)
Eisbären Berlin - Grizzly Adams Wolfsburg

Dienstag, 05.03.2013 (19.30 Uhr)
Eisbären Berlin - Thomas Sabo Ice Tigers



Alba Berlin Spielplan 2013

Premium-Karten sind ab 25 Euro erhältlich.

Dienstag, 12.03.2013 (20.00 Uhr)
ALBA BERLIN - Neckar Riesen Ludwigsburg

Samstag, 06.04.2013 (19.00 Uhr)
ALBA BERLIN - s. Oliver Baskets Würzburg

Samstag, 13.04.2013 (19.00 Uhr)
ALBA BERLIN - Mitteldeutscher BC

Mittwoch, 17.04.2013 (20.00 Uhr)
ALBA BERLIN - Telekom Baskets Bonn

Mittwoch, 24.04.2013 (20.00 Uhr)
ALBA BERLIN - TBB Trier

Samstag, 27.04.2013 (20.00 Uhr)
ALBA BERLIN - BBC Bayreuth



Termine im Olympiastadion

01. Juni 2013 – DFB-Pokalfinale 2013

09. Juni 2013 – Depeche Mode-Tour 2013

18. Juni 2013 – BON JOVI – Because We Can

01. September 2013 – Internationales Stadionfest ISTAF

04. September 2013 – Roger Waters – The Wall

06. September 2013 – 7. September 2013 – Pyronale – Feuerwerk World Championat

07. Juni 2014 – 08. Juni 2014 Mario Barth

Männer sind schuld, sagen die Frauen – Der Wahnsinn geht weiter. Mario Barth wird am 07. und 08. Juni 2014 versuchen, einen neuen Weltrekord im Comedybereich aufzustellen.



© Friedrich Busam & Olympiastadion Berlin GmbH

Ende April – Ende Juni 2013

Spargelzeit im Berlin Capital Club! Feinschmecker in Berlin und Brandenburg können sich freuen. Unser Küchenchef Michael Tuschen und sein Team kreieren für Sie und Ihre Gäste köstliche Spargelklassiker und Spargelvariationen. Wir freuen uns auf Ihre Reservierung unter 030 / 206 297 6!



Mai 2013

Montag, 06. Mai 2013, 19.30 Uhr

Weinreise durch die Welt mit Frank Deutschmann. Wir freuen uns, Sie zu einer Weinreise durch die Welt im Berlin Capital Club einladen zu dürfen.

Dienstag, 07. Mai 2013, 18.30 Uhr

StiftungsSalon Berlin-Brandenburg
Unser Mitglied Jenny Kirchhoff freut sich, Sie zum nächsten StiftungsSalon Berlin-Brandenburg

einladen zu dürfen. Wir servieren Ihnen kleine Köstlichkeiten aus Küche und Keller. 38 Euro p. P.

Freitag, 17. Mai 2013, 19.00 Uhr

Winzer-Weinabend
Wir freuen uns, Sie zu unserem Winzer-Weinabend in den Berlin Capital Club einladen zu dürfen.

Freitag, 24. Mai 2013, 19.00 Uhr

Dinnerabend mit Sebastian Frank, dem Koch des Jahres 2011
Freuen Sie sich auf einen außergewöhnlich kulinarischen Hochgenuss mit einem 4-Gänge-Menü und Wein-Begleitung. 89 Euro p. P.

Dienstag, 28. Mai 2013, 10.30 Uhr

Members Get Together - Staatliche Münze Berlin
Seien Sie bei der Führung durch die Staatliche Münze Berlin dabei und erleben Sie hautnah die Produktion von Münzen und Medaillen. Treffpunkt: 10.15 Uhr, Ollenhauerstraße 97, 13403 Berlin. Weitere Details folgen. 10 Euro p. P.

„Made in Berlin“

Gemeinsame Veranstaltung mit unseren Mitgliedern Manfred B. Geisler und Amir A.V. Pourirani. Wir servieren Ihnen Köstlichkeiten aus Küche und Keller. 38 Euro p. P.

Dienstag, 23. April 2013, 19.00 Uhr

Dienstag, 04. Juni 2013, 19.00 Uhr

O₂ World Events 2013

März

02.03.2013 PUR

08.03.2013 Night of the Jumps

09.03.2013 Night of the Jumps

16.03.2013 Martin Rütter (Show)

31.03.2013 Justin Bieber

April

15.04.2013 Chris de Burgh

20.04.2013 Roland Kaiser

25.04.2013 Joe Cocker

28.04.2013 Meat Loaf

Mai

03.05.2013 P!nk

04.05.2013 James Last

10.05.2013 Mark Knopfler

11.05.2013 One Direction

16.05.2013 Eros Ramazzotti

30.05.2013 Eric Clapton

31.05.2013 Zucchero

Juni

06.06.2013 RUSH

18.06.2013 IRON MAIDEN

Juli

02.07.2013 Rihanna

17.07.2013 Leonhard Cohen

Oktober

14.10.2013 Celtic Woman

19.10.2013 Peter Gabriel

November

23.11.2013 Schlagernacht des Jahres

Dezember

11.12.2013 Nitro Circus (Show)

19.12.2013 AIDA Night of the Proms

Weitere Termine auf www.o2world-berlin.de

Tickets: 030 / 206 297 83 oder office@berlincapitalclub.de

Gentlemen's Dinner

Gentlemen's Dinner (Herrenabend – Jour fixe) auf Einladung, Kleidung: Smoking (zwingend!), 48 Euro p. P.

Montag, 04. März 2013, 19.30 Uhr

Montag, 08. April 2013, 19.30 Uhr

Montag, 06. Mai 2013, 19.30 Uhr

Montag, 03. Juni 2013, 19.30 Uhr

Sollten Sie Interesse an der Teilnahme haben, freuen wir uns über Ihren Anruf.

Donnerstag, 30. Mai 2013, 18.00 Uhr

„Poker Night @ Berlin Capital Club powered by Spielbank Berlin“

In Zusammenarbeit mit der Spielbank Berlin findet das 3. Pokerturnier im Berlin Capital Club statt. Freuen Sie sich auf einen gemütlichen Pokerabend mit Ihren Freunden und Kollegen. Wir servieren Ihnen Köstlichkeiten aus Küche und Keller.

38 Euro p. P.



Juni 2013

Freitag, 14. Juni 2013, 19.00 Uhr



„Berlin Capital Club Küchenparty 2013“

Feiern Sie mit uns und bei entspannter Club-Atmosphäre und verschiedenen Live-Cooking-Stationen in unserem Restaurant. Unser Küchenchef Michael Tuschen wird Sie mit kulinarischen Köstlichkeiten verwöhnen und auch unser Maître d'hôtel Serkan Özcan wird Ihnen seine Schätze aus dem Weinkeller offerieren. 59 Euro p. P.

Ladies Lounge

Treffen Sie sich mit anderen Clubdamen und lassen Sie bei Köstlichkeiten aus Keller und Küche den Tag ausklingen. 38 Euro p. P.

Dienstag, 19. März 2013, 18.30 Uhr

Dienstag, 16. April 2013, 18.30 Uhr

Dienstag, 14. Mai 2013, 18.30 Uhr

Dienstag, 11. Juni 2013, 18.30 Uhr

Juli 2013

04. Juli – 07. Juli 2013

22. Classic Open Air am Gendarmenmarkt
Lassen Sie sich vor den Konzerten ab 18.00 Uhr im Berlin Capital Club mit einem 2-Gänge-Menü vom Küchenchef Michael Tuschen und den korrespondierenden Weinen, ausgewählt vom Maître d'hôtel Serkan Özcan, verwöhnen. In der Pause versorgen wir Sie an unserem Stand mit einer kleinen Erfrischung. Die Details entnehmen Sie bitte dem eingelegten Informationsblatt.

Donnerstag, 11. Juli 2013, 19.00 Uhr

Menüfinale – Unser Küchenchef Michael Tuschen und sein Team bereiten für Sie alle Gerichte unserer À-la-carte- und der aktuellen Tageskarte zu, die der Kühlschrank und das Lager noch hergeben, bis die Speisekammer leer ist. Unser Maître d'hôtel Serkan Özcan und sein Team verwöhnen Sie mit korrespondierenden Weinen. 70 Euro p. P.

Welcome Breakfast

Im Rahmen eines Champagnerfrühstücks laden wir unsere neuen Mitglieder in den Club ein, gleichzeitig bitten wir unsere bereits „cluberfahrenen“ Mitglieder dazu.

Donnerstag, 18. April 2013, 08.30 - 10.00 Uhr

Donnerstag, 13. Juni 2013, 08.30 - 10.00 Uhr

„Verantwortlich für Berlin“

Frühstücksveranstaltung mit der Stiftung Zukunft Berlin. Wir servieren Ihnen ein Gourmet-Frühstück hoch über dem schönsten Platz Berlins, dem Gendarmenmarkt. 18 Euro p. P.

Mittwochs, 24. April und 29. Mai 2013, jeweils um 08.00 Uhr



www.berlincapitalclub.de

Gast sprecher, auf die Sie sich in der zweiten Jahreshälfte freuen können:

Winfried Kretschmann

Ministerpräsident von Baden-Württemberg - Bündnis 90/Die Grünen

Dieter Zetsche

Vorstandsvorsitzender der Daimler AG

Peer Steinbrück

SPD-Kanzlerkandidat

Dr. Frank Appel

Deutsche Post AG, Vorstandsvorsitzender

Günter H. Oettinger

EU-Kommissar für Energie

Jürgen Fitschen

Co-Vorsitzender des Vorstands und des Group Executive Committees der Deutschen Bank AG

Philipp Mißfelder

Außenpolitischer Sprecher der CDU/CSU-Bundestagsfraktion



Thank god it's Friday, freitags 18.00 Uhr

Lassen Sie die Arbeitswoche bei einem Glas Champagner ausklingen oder stoßen Sie auf das wohlverdiente Wochenende an. Von 18.00 bis 20.00 Uhr genießen Sie Moët & Chandon Brut Imperial oder Moët & Chandon Rosé zum Spezialpreis von 6 Euro pro Glas.



Fußball-Tickets 1. FC Union Berlin

Fiebern Sie mit dem 1. FC Union Berlin und feuern Sie den Verein kräftig in der neuen Saison nach der Winterpause an.

–VIP-Karten (Eisernen-Lounge – 2x Businesskarten & 1 Parkticket) Block C, Sektor 1 inkl. hochwertiges Catering und Getränke – Kosten pro Ticket 180 Euro inkl. MwSt. – 2 Karten inkl. 1 Parkticket pro Heimspiel verfügbar, alle weiteren Tickets je nach Verfügbarkeit buchbar.

März 2013: Freitag, 01.03.2013, 1. FC Union - FC Erzgebirge Aue; Freitag, 15.03.2013, 1. FC Union - FC St. Pauli

April 2013: Samstag, 13.04.2013, 1. FC Union - SG Dynamo Dresden; Samstag, 27.04.2013, 1. FC Union - SSV Jahn Regensburg

Mai 2013: Samstag, 11.05.2013, 1. FC Union - MSV Duisburg



Natürlich kümmern wir uns auch um alle anderen Wünsche – fordern Sie uns heraus! Wir freuen uns auf Ihren Anruf.



INTERNATIONAL ASSOCIATE CLUBS



Capital Club East Africa,
Nairobi, Kenya, Africa



Royal Phuket Marina Health Club,
Phuket, Thailand, Asia

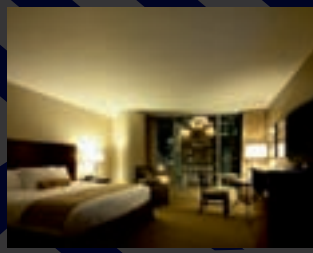


Capital Club, Manama, Bahrain,
Arabian Peninsula

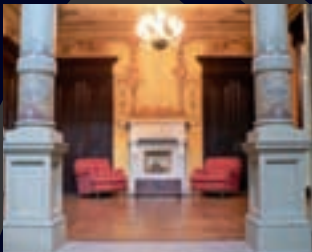


Cape Kidnappers Golf Club,
Napier, New Zealand

As a member of Berlin Capital Club you are entitled to reciprocal privileges at the worldwide network of International Associate Clubs (IAC). When you travel, log on to IAC's website for available clubs at your destination, then turn up at the club with your IAC card and enjoy a welcome reserved for the privileged.



Terminal City Club, Vancouver,
B.C., Canada



Club International e.V., Leipzig,
Germany, Europe



The Athenaeum, Pasadena,
California, USA

IAC comprises of a wide range of clubs with golf courses, athletic facilities and for business trips, prestigious venues suitable for conferences or entertainment in key locations. Enter IAC's website and identify your home club's affiliations within. In case you do not already have an IAC card, please contact your club's membership department.



IAC members are entitled to a complimentary Three-Year Preferred Golf Club (PGC) membership. Home to the best resorts, the best courses, and complimentary golf, PGC provides access to over 90 golf resorts. Valued at USD885, your PGC membership is complimentary with your new IAC card. For further information, please visit WWW.PREFERREDGOLF.COM/IAC.